

Einsatz für blühende Landschaften

„Die Bienenbotschafter“ aus Holm-Seppensen engagieren sich für Artenvielfalt / Jetzt anmelden für Pflanzaktion

kb. Holm-Seppensen. Der drastische Rückgang der Insekten um rund 75 Prozent in den vergangenen 30 Jahren ist ebenso wenig von der Hand zu weisen, wie die Tatsache, dass hierzulande mehr als 80 Prozent der Erträge im Pflanzen- und Obstbau, aber auch viele Wildpflanzen von der Insektenbestäubung abhängig sind. Dem wollen Imkerin Bärbel Schmidt und Alexandra Miemczyk von der Bürgerinitiative „Die Bienenbotschafter“ nicht tatenlos zusehen. „Wir glauben fest daran, dass wir alle gemeinsam im Rahmen unserer Möglichkeiten etwas bewirken können und wollen aufzeigen, wie das geht“, sagt Alexandra Miemczyk.

Um die Menschen auf das Thema aufmerksam zu machen, organisieren „Die Bienenbotschafter“ u.a. Info-Stände und verteilen Saatgut an Interessierte. Größtes Projekt derzeit ist aber die Aussaat von

insektenfreundlichen Blumen auf vier Blühflächen mit einer Gesamtgröße von mehreren hundert Quadratmetern u.a. auf der Streuobstwiese am Tostedter Weg/Buchholzer Landstraße und auf einer Freifläche vor der Mühlenschule. „Die ersten Flächen hat uns die Stadt Buchholz zur Verfügung gestellt und auch die vorbereitenden Arbeiten übernommen, einige Unternehmen vor Ort sponsern auch Material zum Bau von Nisthilfen von Wildbienen, die wir an den Blühflächen



Zeigt anschaulich, wofür sich die Bürgerinitiative engagiert: das Logo der Bienenbotschafter Foto: Jurij Rieth

aufstellen“, berichtet Alexandra Miemczyk.

Auch im Park neben dem Montessori-Kindergarten wird eine Blühfläche entstehen. „Wir wollen den Kindern im Kindergarten und in der Mühlenschule etwas über Honig- und Wildbienen, aber auch über andere Insekten und ihre Rolle bei der Bestäubung von blühenden Pflanzen beibringen“, so Miemczyk. „Vielleicht können wir bei den Kindern Begeisterung wecken, die sie dann an die Eltern weitergeben.“

Helfer sind bei den Bienenbotschaftern

immer gern gesehen. Die Pflanzaktion an der Buchholzer Landstraße findet am Samstag, 28. April, statt. Hinterher gibt es Kaffee und Kuchen. Wer dabei sein will, schickt eine E-Mail mit dem Stichwort „Helfer“ an imkereihonigmond@gmx.de. Bereits am kommenden Samstag, 21. April, informieren „Die Bienenbotschafter“ vormittags vor dem Rewe-Markt in Holm-Seppensen über ihr Anliegen und verteilen kostenlose Saatguttütchen.

Bienen und Hummeln unterstützen kann man aber auch ganz einfach im eigenen Garten oder auf dem Balkon. „Jede noch so kleine blühende Fläche zählt“, weiß Alexandra Miemczyk. Auch der Verzicht auf Unkrautvernichtungsmittel leiste einen wertvollen Beitrag.

• Weitere Informationen zum Thema Bienen gibt es unter www.imkereihonigmond.de, Rubrik „Die Bienenbotschafter“ sowie auf unserer Gartenseite 23.